

JUGENDHAUS WALDSEE JAHRESBERICHT 2023



1. Vorbemerkung

Zum ersten Mal seit 2020 gab es in diesem Jahr keine Corona-bedingten Einschränkungen der Jugendarbeit mehr. Wir achten jedoch weiterhin auf eine gute Hygiene und die Desinfektionsspender bleiben an ihrem Platz.

Der Jahresbericht und die im Folgenden genannten Kennzahlen beziehen sich auf die Monate Januar bis Oktober 2023.

2. Renovierung

Nachdem im Frühjahr die notwendigen Arbeiten an Dach und Regenrinne von einem Fachbetrieb durchgeführt wurden, besserte der Bauhof die großflächig schadhafte Stellen am Putz der Außenwände aus. Im Sommer konnte Graffiti-Artist und Bauhof-Mitarbeiter Heiko Tremmel zunächst das über Fasching durch obszöne Schmierereien beschädigte alte Graffiti an der Seitenwand restaurieren und dann, am 23. September, zusammen mit Jugendlichen Fassade und Hof neugestalten. Über diesen Event berichtete die RHEINPFALZ in einem großen Artikel.



Damit kann nach etwas über 3 Jahren die Renovierung des Jugendhauses im Großen und Ganzen als abgeschlossen betrachtet werden. Unser ganz großer Dank gilt dem Bauhof Waldsee - stellvertretend für alle Mitarbeiter sei hier Bauhofchef Sven Hosenmann genannt - ohne dessen engagierte Arbeit die Renovierung so nicht möglich gewesen wäre.

Wir sind bestrebt, durch achtsamen Umgang und ständige Instandhaltung, in enger Abstimmung mit dem Bauhof und den Hausmeistern, den jetzt guten Zustand des Hauses aufrecht zu halten. Kleinere zusätzliche Arbeiten (Sonnensegel und Beleuchtung im Hof, neues Hoftor) sind bereits in Planung. Mittelfristig wäre noch eine Sanierung der Toiletten wünschenswert. Im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Schwanenplatzes wird auch das Jugendhaus-Außengelände nach den Wünschen der Jugendlichen umgestaltet.

3. Öffentlichkeitsarbeit

- Das Interesse an den **Social Media Accounts** des Jugendhauses hat auch in diesem Jahr wieder zugenommen. Auf Facebook gibt es derzeit 151 (Vorjahr 138) Abonnenten und auf Instagram 602 (Vorjahr 406) Follower.
- Die beiden **WhatsApp-Gruppen „Jugendhauskids“** und **„Family+Friends“** haben mit 55 (Vorjahr 48) bzw. 18 (Vorjahr 15) Teilnehmer*innen leicht zugelegt. Hier muss auch beachtet werden, dass diese Gruppen recht dynamisch sind, d.h. es herrscht eine größeres „Kommen und Gehen“, z.B. wegen Umzug, Wechsel der Altersgruppe etc.
- Aussagekräftige Beiträge in jeder Ausgabe des **Amtsblatts**
- Pressemeldungen in der **RHEINPFALZ** und dem **WOCHENBLATT** zum „Tag der Offenen Tür“ und der Graffiti-Aktion; Berichterstattung der **RHEINPFALZ** über die Graffiti-Aktion.
- **Kooperationen:** Bestehende Kooperationen (z.B. Ferienbetreuung der Ortsgemeinde Waldsee, Jugendfeuerwehr, Grundschulsozialarbeit, Betreuende Grundschule) wurden auch in diesem Jahr weiter gepflegt. Neu dazugekommen ist eine Zusammenarbeit mit dem **Kampfsportverein Tatsu-Ryu-Bushido Waldsee**, dessen Vorsitzende und Trainerin Sabrina Volk einen gut besuchten Schnupperkurs abhielt. Neu war in diesem Jahr ebenso die Zusammenarbeit mit den **Waldsemer Gasserassler** am „Tag der Offenen Tür“.

4. Aktionen und Events

- Hula-Hoop-Wettbewerb, 23. Februar
- Osterwerkstatt, März/April
- **Schokobrotchen-Backen** mit Stefan Wolf, 9. Mai
- Basteln für Muttertag, Anfang Mai
- **Schnupperkurs Asiatische Kampfkunst** mit Sabrina Volk, 16. Mai
- Weltkindertag, 1. Juni/20. September
- Die **neue Tischtennisplatte** (Schenkung vom DJK Limburgerhof) wird eingeweiht, 13. Juni
- Die LEGO-Werkstatt zu Besuch, 11. Juli
- Die neue **XBOX** (Schenkung von Sven Hosenmann) wird eingeweiht
- Die 3. und 4. Klassen der Hermann-Gmeiner-Schule sind am Vormittag zu Besuch, 14./19. Juli
- Sommerferienstart mit Pizzabrotchen, 26. Juli
- In den Sommerferien ist einmal wöchentlich die Ferienbetreuung der Ortsgemeinde Waldsee im Jugendhaus
- Graffiti-Planungssitzung, 9. August
- **Gitarren-Schnupperkurs** mit Sven Hosenmann, 24. August
- Schlüsselanhänger-Basteln, 30. August
- Minipizza-Essen, 5. September
- **Tag der Offenen Tür**, 17. September, mit Hüpfburg, Grillen, Kaffee+Kuchen



- **Graffiti-Aktion** an der Fassade, 23. September
- Weltmädchentag, 11. Oktober
- **Halloween-Feuer**, 31. Oktober

In Planung: Weihnachtsplätzchen-Backen,
November; Weihnachts-Basteln/Weihnachtsfeier,
Dezember



5. Konkrete Jugendarbeit in Beispielen

- In der „AG Jugend“ des Kreisjugendamtes sind alle Jugendzentren des Kreises vernetzt, die Mitarbeit ist verbindlich. Das Jugendhaus Waldsee nahm bisher am ganztägigen Jahresworkshop und wenigen monatlichen Treffen teil. Mit der Stundenaufstockung ab 2024 ist eine aktivere Mitarbeit möglich.
- Im „Netzwerk Kindeswohl“ werden verschiedene Fachkräfte aus Beratungsstellen, Gesundheitsamt, Jugendamt, Jugendhilfeeinrichtungen, Kindertagesstätten, Schulen aber auch Ärzte, Gemeindevertreter, Justiz und Polizei miteinander vernetzt. 2023 kam es, erstmals nach den Corona-Jahren, wieder zu einer Zusammenkunft.
- Das Jugendhaus sucht bei Bedarf die Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialdienst (ASD) des Jugendamtes des Rhein-Pfalz-Kreises. In diesem Jahr war das wegen einer konkreten Kindeswohlgefährdung der Fall. Das Jugendhaus und andere Einrichtungen baten das Jugendamt in dieser Sache um Unterstützung und eine Lösung wurde erzielt.
- Das Jugendhaus initiierte eine Intervention von Ortsbürgermeisterin und Ordnungsamt im Falle einer Gruppe von Jugendlichen, die sowohl im Jugendhaus als auch in anderen Zusammenhängen in der Ortsgemeinde auffällig wurden. In einem gemeinsamen Gespräch mit Eltern und Jugendlichen wurden die Probleme erörtert, Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt und auch rechtliche Hinweise erteilt.

6. Kennzahlen 2023

Öffnungszeiten:

Winter 2022/23: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 16.00 – 19.00 Uhr

Sommer: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 16.00 – 20.00 Uhr

Winter 2023/24: November/Dezember 2023: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 16.00 – 19.30 Uhr, ab Januar 2024: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 16.00 – 19.30 Uhr

Besucher*innenzahl pro Öffnungstag: durchschnittlich **17,2** (2020: 10, 2021: 15,6, 2022: 16,2) (nicht eingerechnet sind Schulbesuche, Ferienbetreuung, Tag der Offenen Tür, Graffiti-Aktion, Halloween) Die Besucher*innenzahlen haben sich also gegenüber dem Vorjahr nochmal etwas erhöht.

Geschlechterverhältnis: ca. 70% männlich, 30% weiblich (in den Vorjahren ausgeglichen)

Altersstruktur: ca. 70% der Besucher*innen waren zwischen 8 und 12 Jahre alt, 30% zwischen 13 und 18 Jahre alt. Die Altersstruktur ist also noch nicht ganz ausgeglichen, aber auch die Altersgruppe Ü13 kommt mittlerweile regelmäßig ins Jugendhaus und es zeichnet sich ein positiver Trend ab.

7. Ausblick 2022/2023

7.1. Testprojekt Mädchentag

In den Vorjahren war das Geschlechterverhältnis in etwa ausgeglichen, inzwischen besuchen das Jugendhaus deutlich mehr Jungs als Mädchen. Viele Mädchen empfinden die Jungs als laut und dominant und der Wunsch nach einem regelmäßigen Mädchentag wurde immer häufiger vorgetragen. Da durch die Aufstockung der Arbeitsstunden ein zusätzlicher Öffnungstag ab 2024 möglich ist, soll der Mädchentag als Testprojekt für drei Monate einmal wöchentlich angeboten werden.

Zusammen mit den Kindern/Jugendlichen wird entschieden, ob auch ein Jungentag pro Woche versuchsweise angeboten werden soll oder stattdessen eine Reihe Events nur für Jungs über das Jahr verteilt.

7.2. Direct Mailing

Das eigentlich für das Jahr 2023 geplante Direct Mailing an alle Kinder und Jugendlichen in Waldsee soll Anfang 2024 erfolgen.

7.3. Renovierung

- Sonnen- und Regenschutz im Hof sowie die Schaffung eines Stauraums für Bänke und Outdoorspiele
- Neugestaltung der weiteren Außenbereiche nach den Ergebnissen der Jugendhaus-Umfrage (Sitzplätze, Basketball-Korb etc.) im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Schwanenplatzes

7.4. Aktionen und Events

- Jahreszeitliche Aktionen und Events zu Ostern, Halloween, Weihnachten etc.
- Besondere Events zum Weltkindertag, Internationalen Mädchentag etc.
- Tag der Offenen Tür
- Teilnahme am Ferienbetreuungsprogramm der Ortsgemeinde Waldsee
- Kreativ- und Bastelaktionen
- Workshops/Schnupperkurse
- „Freunde bleiben“-Programm weiterführen
- Gemeinsames Kochen und Backen
- Noch mehr selbstständige Aktionen der Jugendhauskids

7.5. Weitere Kooperationen und Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen

Auch in diesem Jahr wären viele Events und Aktionen ohne die Zusammenarbeit mit engagierten Kooperationspartnern und Ehrenamtlichen nicht möglich gewesen. Das

Jugendhaus bedankt sich bei allen Unterstützern, die sich z.T. seit Jahren ehrenamtlich engagieren und will diese Zusammenarbeit auch in Zukunft weiterführen und ausweiten.

7.6. Weitere Ziele

- Besucher*innenanzahl auf gutem Niveau halten
- Altersstruktur weiter ausweiten
- Mitarbeit in der „AG Jugend“ intensivieren
- Bessere Vernetzung mit den Jugendhäusern der Verbandsgemeinde
- Konkrete Jugendarbeit in Bedarfs- und Problemfällen weiterführen bzw. neu aufbauen